

# Anlage 1 zur Disziplinarordnung des DRV – Strafenkatalog

## World Rugby Sanktionen für Foulspiel (Regulation 17)

Beschreibung	Unteres Ende	Mittlerer Bereich	Oberes Ende	Maximum	Anmerkung
--------------	--------------	-------------------	-------------	---------	-----------

Jeder Akt von Foulspiel, der einen Kontakt mit dem Kopf und/oder Hals bzw. Nacken zur Folge hat, muss mindestens eine Sanktion im mittleren Bereich nach sich ziehen.

### 9.11 – Die Spieler dürfen nichts tun, was für andere fahrlässig oder gefährlich ist.

	2 Wochen	6 Wochen	10+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	------------	-----------	--

### 9.12 – Ein Spieler darf niemanden physisch misshandeln. Dies umfasst, aber ist nicht nur auf folgendes beschränkt:

Beißen	12 Wochen	18 Wochen	24+ Wochen	208 Wochen	
Absichtlicher Kontakt mit dem Auge(n)	12 Wochen	18 Wochen	24+ Wochen	208 Wochen	
Fahrlässiger Kontakt mit dem Auge(n)	6 Wochen	12 Wochen	18+ Wochen	208 Wochen	
Kontakt mit dem Bereich der Augen	4 Wochen	8 Wochen	12+ Wochen	52 Wochen	
Schlagen mit der Hand oder dem Arm (beinhaltet auch das stiff-arm Tackle)	2 Wochen	6 Wochen	10+ Wochen	52 Wochen	
Schlagen mit dem Ellenbogen	2 Wochen	6 Wochen	10+ Wochen	52 Wochen	
Schlagen mit der Schulter	2 Wochen	6 Wochen	10+ Wochen	52 Wochen	
Schlagen mit dem Kopf	6 Wochen	10 Wochen	16+ Wochen	104 Wochen	
Schlagen mit dem Knie	4 Wochen	8 Wochen	12+ Wochen	52 Wochen	
Stampfen oder Trampeln	2 Wochen	6 Wochen	12+ Wochen	52 Wochen	
Beinstellen (tripping)	2 Wochen	4 Wochen	8+ Wochen	52 Wochen	
Treten (kicking)	4 Wochen	8 Wochen	12+ Wochen	52 Wochen	

### 9.12 – Ein Spieler darf niemanden verbal beschimpfen. Dies umfasst, aber ist nicht auf folgendes beschränkt und bezieht sich auf Beschimpfungen von: Religion, Hautfarbe, Nationalität, ethnischer Herkunft und sexueller Orientierung.

	6 Wochen	12 Wochen	18+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	-----------	------------	-----------	--

### 9.13 – Ein Spieler darf einen Gegner nicht zu früh, zu spät oder gefährlich tackeln. Gefährliches Tackeln beinhaltet, ist aber nicht beschränkt auf, tackeln oder versuchtes Tackle eines Gegners oberhalb der Schulterlinie, auch wenn das Tackle unterhalb der Schulterlinie beginnt.

	2 Wochen	6 Wochen	10+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	------------	-----------	--

### 9.14 – Ein Spieler darf einen Gegenspieler nicht tackeln, wenn dieser nicht im Ballbesitz ist.

	2 Wochen	6 Wochen	10+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	------------	-----------	--

### 9.15 – Außer in einem Gedränge, Ruck oder Maul darf ein Spieler, der nicht im Ballbesitz ist, einen Gegenspieler, der ebenfalls nicht in Ballbesitz ist, nicht festhalten, schubsen, angreifen oder behindern.

	2 Wochen	4 Wochen	6+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	-----------	-----------	--

### 9.16 – Ein Spieler darf einen Gegner, der in Ballbesitz ist, nicht angreifen oder umstoßen ohne zu versuchen diesen Gegner zu umfassen.

	2 Wochen	6 Wochen	10+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	------------	-----------	--

### 9.17 – Ein Spieler darf einen Gegner, dessen Füße nicht am Boden sind nicht tackeln, angreifen, ziehen, schubsen oder greifen.

	4 Wochen	8 Wochen	12+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	------------	-----------	--

### 9.18 – Ein Spieler darf einen Gegner nicht hochheben und dann fallenlassen bzw. den Gegner in den Boden drücken sodass er/sie zuerst mit dem Kopf und/oder Oberkörper den Boden trifft.

	6 Wochen	10 Wochen	14+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	-----------	------------	-----------	--

### 9.19 – Gefährliches Spiel im Gedränge:

# Anlage 1 zur Disziplinarordnung des DRV – Strafenkatalog

## World Rugby Sanktionen für Foulspiel (Regulation 17)

Beschreibung	Unteres Ende	Mittlerer Bereich	Oberes Ende	Maximum	Anmerkung
--------------	--------------	-------------------	-------------	---------	-----------

Jeder Akt von Foulspiel, der einen Kontakt mit dem Kopf und/oder Hals bzw. Nacken zur Folge hat, muss mindestens eine Sanktion im mittleren Bereich nach sich ziehen.

- a) Die 1. Reihe eines Gedränges darf sich nicht in einem Abstand von seinen Gegenspielern formieren und dann gegen ihren Gegenspieler anstürmen.  
 b) Ein Spieler der 1. Reihe darf nicht am Gegenspieler ziehen.  
 c) Ein Spieler der 1. Reihe darf einen Gegner nicht absichtlich ausheben oder aufwärts aus dem Gedränge drücken.  
 d) Ein Spieler der 1. Reihe darf ein Gedränge nicht absichtlich zusammenbrechen lassen.

	2 Wochen	4 Wochen	8+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	-----------	-----------	--

### 9.20 – Gefährliches Spiel im Ruck oder Maul

a) Ein Spieler darf nicht in ein Ruck oder ein Maul chargen. Unter chargen versteht man jeden Kontakt, der ohne Bindung an einen anderen Spieler im Ruck oder Maul erfolgt.

	2 Wochen	6 Wochen	10+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	------------	-----------	--

b) Ein Spieler darf nicht mit einem Gegenspieler oberhalb der Schulterlinie in Kontakt kommen.

	2 Wochen	4 Wochen	8+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	-----------	-----------	--

c) Ein Spieler darf nicht absichtlich ein Ruck oder ein Maul zusammenbrechen lassen.

	2 Wochen	4 Wochen	8+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	-----------	-----------	--

### 9.25 - Ein Spieler darf einen Gegner, der gerade den Ball getreten hat, nicht absichtlich angreifen oder behindern.

	2 Wochen	6 Wochen	10+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	------------	-----------	--

### 9.27 – Ein Spieler soll nichts unternehmen, was gegen den Geist von guter Sportlichkeit gerichtet ist. Dies beinhaltet, aber ist nicht beschränkt auf:

In die Haare greifen oder ziehen

	2 Wochen	4 Wochen	6+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	-----------	-----------	--

Auf jemanden spucken

	4 Wochen	8 Wochen	12+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	------------	-----------	--

Greifen, drehen oder drücken der Genitalien (und/oder Brüste im Falle einer weiblichen Spielerin)

	12 Wochen	18 Wochen	24+ Wochen	208 Wochen	
--	-----------	-----------	------------	------------	--

Anderes

	4 Wochen	8 Wochen	12+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	------------	-----------	--

### 9.28 - Ein Spieler darf die Autorität der Schiedsrichter nicht anzweifeln.

	2 Wochen	4 Wochen	6+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	----------	-----------	-----------	--

### 9.28 – Ein Spieler darf die Schiedsrichter nicht verbal Beschimpfen. Dies umfasst, aber ist nicht auf folgendes beschränkt und bezieht sich auf Beschimpfungen von: Religion, Hautfarbe, Nationalität, ethnischer Herkunft und sexueller Orientierung.

	6 Wochen	12 Wochen	18+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	-----------	------------	-----------	--

### 9.28 – Ein Spieler darf nicht beiläufig in physischen Kontakt mit den Schiedsrichtern treten.

	6 Wochen	12 Wochen	18+ Wochen	52 Wochen	
--	----------	-----------	------------	-----------	--

# Anlage 1 zur Disziplinarordnung des DRV – Strafenkatalog

## World Rugby Sanktionen für Foulspiel (Regulation 17)

Beschreibung	Unteres Ende	Mittlerer Bereich	Oberes Ende	Maximum	Anmerkung
--------------	--------------	-------------------	-------------	---------	-----------

Jeder Akt von Foulspiel, der einen Kontakt mit dem Kopf und/oder Hals bzw. Nacken zur Folge hat, muss mindestens eine Sanktion im mittleren Bereich nach sich ziehen.

### 9.28 – Ein Spieler darf keine bedrohlichen Handlungen oder Worte gegenüber der Schiedsrichter verwenden.

	12 Wochen	24 Wochen	48+ Wochen	260 Wochen	
--	-----------	-----------	------------	------------	--

### 9.28 - Ein Spieler darf die Schiedsrichter nicht physisch angreifen.

	24 Wochen	48 Wochen	96+ Wochen	Lebenslang	
--	-----------	-----------	------------	------------	--

Bei Vergehen, auf die in Anlage 1 nicht Bezug genommen wird, können nach dem Ermessen des DRV-Sportgerichtes oder der Berufungsinstanzen (je nach Fall) entsprechende Sanktionen verhängt werden.

Unbeschadet der Sanktionen in Anlage 1 und / oder der Bestimmungen der Regulation 17.19 (World Rugby Handbook) kann in Fällen, in denen die Handlungen des Spielers eine Sanktion nach mittleren- oder oberen Bereich darstellen, die das Potential hat oder tatsächlich zu ernsthaften / groben Ergebnissen und/oder Konsequenzen für die Gesundheit des Opfers geführt hat, die Sportgerichtsbarkeit eine Aussetzung, einschließlich einer Aussetzung auf Lebzeiten, verhängen.